

## Kurzlebenslauf Martin Schmidt M.A

- 1983-1990 Studium Ur- und Frühgeschichte, klassische Archäologie, Geologie/Bodenkunde in Münster, Köln und Frankfurt/M. Studienabschluß mit dem M.A.  
Thema der Arbeit: Ein neolithischer Siedlungsplatz mit Hüttengrundrissen in der Ostsahara
- 1984-1986 Kontinuierliche Mitarbeit beim westfälischen Amt für Bodendenkmalpflege. Grabungen und Fundbearbeitung
- 1985 Teilnahme an einer mehrmonatigen Forschungsexpedition in die Libysche Wüste - Universität Köln, Forschungsstelle Afrika
- 1987-1990 Freier Mitarbeiter im Stadt- und Kreismuseum Dieburg (Museum Schloß Fechenbach). Sammlungsrekonstruktion Volkskunde. Entwicklung und Einführung eines Inventarisierungssystems
- 1991 Forschungsauftrag für die Fonds Culturel National in Luxembourg zur Rekonstruktion eines keltischen Hauses auf dem Titelberg
- 1991-1992 Wissenschaftlicher Mitarbeiter. Museen der Stadt Hanau - Museum Schloß Steinheim
- 1993-2002 Leiter des Archäologischen Freilichtmuseums Oerlinghausen
- seit 2003 Stellvertretender Direktor des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover
- 2003-2006 Abteilungsleiter Urgeschichte im Niedersächsischen Landesmuseum Hannover. Nach der Umwandlung in einen Betrieb: Abteilungsleiter »Zentrale Dienste« und Fachbereichsleiter Archäologie

- 2008-2010      Kommissarischer Leiter der Abteilung Wissenschaft und Sammlungen des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover
- 2008-2009      Kommissarischer Direktor des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover (September 2008 bis Februar 2009)
- 2010-2011      Kommissarischer Direktor des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover (September 2010 bis April 2011)
- 2011            Berufung zum Honorary Lecturer. University College London - Institute of Archaeology

### **Verbandsarbeit**

- seit 1985      Mitglied, sowie einige Zeit Beirat und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte ([www.dguf.de](http://www.dguf.de))
- 1991            Mitbegründer der Arbeitsgemeinschaft Theorie in Archäologie (T-AG) ([www.theorieag.de](http://www.theorieag.de))
- seit 2001      Initiator, Mitbegründer und zeitweise Vorstandsmitglied von EXARC (European Exchange on Archaeological Research and Communication, affiliated by ICOM) ([www.exarc.net](http://www.exarc.net))
- 2001-2002      Vorstandsmitglied Museumsinitiative OWL e.V. ([www.museumsinitiative-owl.de](http://www.museumsinitiative-owl.de))
- 2002            Mitbegründer der European Association for the advancement of archaeology by experiment ([www.exar.org](http://www.exar.org))
- 2003-2010      Mitglied im Hauptausschuß der Archäologischen Kommission Niedersachsen ([www.ak-niedersachsen.de](http://www.ak-niedersachsen.de))

- 2005-2012 Mitglied im Museumsbeirat Varusschlacht Kalkriese  
([www.kalkriese-varusschlacht.de](http://www.kalkriese-varusschlacht.de))
- seit 2006 Vorstandsmitglied des Museumsverbandes Niedersachsen-  
Bremen e.V. ([www.mvnb.de](http://www.mvnb.de))
- seit 2009 Mitglied im Museumsbeirat Weltkulturerbe Rammelsberg  
([www.rammelsberg.de](http://www.rammelsberg.de))